GdW – KI in der Abschlussprüfung

Vorstellung auf dem Prüferkongress 2026

Dr. Florian Remark, Dr. Marian Eleks

Strategion GmbH, Saarbrücken
www.strategion.de

GdW - Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen e. V.

25. August 2026

Agenda

01 **Projektauftrag und Historie**

02 **Gestaltungsprinzipien und Entscheidungen**

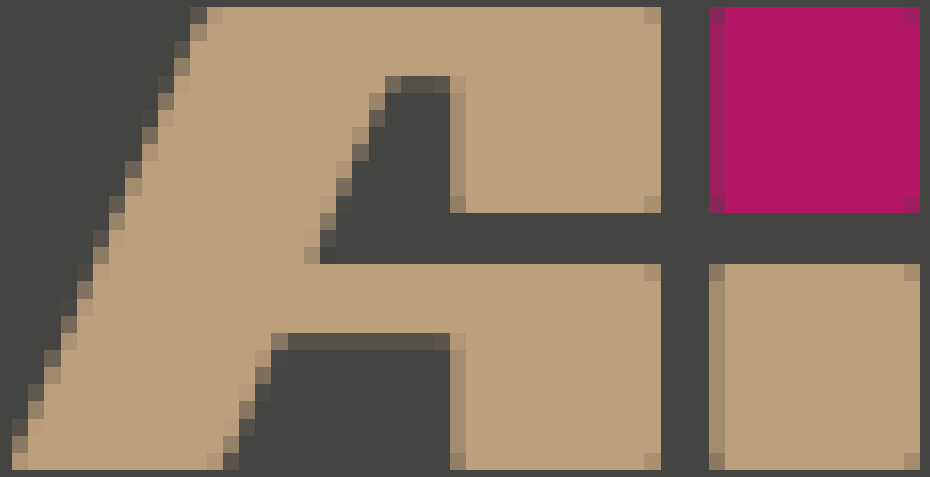
03 **Status Quo**

04 **Demonstration**

05 **Ausblick**

06 **Diskussion**

Projektauftrag und Historie



Projektauftrag

29. August 2025
Prüferkongress
Idee und Demonstrator mit einem Agenten vorgestellt

27. November 2025
Prüfungsdirektorenkonferenz
Konzept vorgestellt, diskutiert und beauftragt

Januar 2026
Projektstart: Agile Arbeit in sechs Strängen

25. August 2026
Prüferkongress
Zwischenstand heute

August 2027
Prüferkongress
Ergebnis der Implementierung

DER AUFTRAG

Eine lauffähige Beta-Version für Prüfungen nach § 53 Abs. 2 GenG ohne Bestätigungsvermerk

- Vom Demonstrator mit einem Agenten zum orchestrierten Multi-Agenten-System
- Revisions- und rechtssichere Dokumentation, iterativ abgestimmt auf die genossenschaftliche Prüfungsrichtlinie
- Erste Schnittstellen zu den ERP-Systemen der Mandanten
- Pilotprüfungen mit Echtdaten und Abgleich mit realen Prüfungsergebnissen
- Co-Creation mit Prüfern und Wirtschaftsprüfern von Anfang an

ZEITGLEICH BEAUTRAGT

Beratung bei der Auswahl der Prüfsoftware

Die bestehende Software läuft in wenigen Jahren aus. Der GdW hat Strategion beauftragt, die Neuauswahl technisch zu begleiten — mit Blick darauf, ob eine Software zu einem KI-gestützten Prüfprozess passt.

Damals das größte Risiko

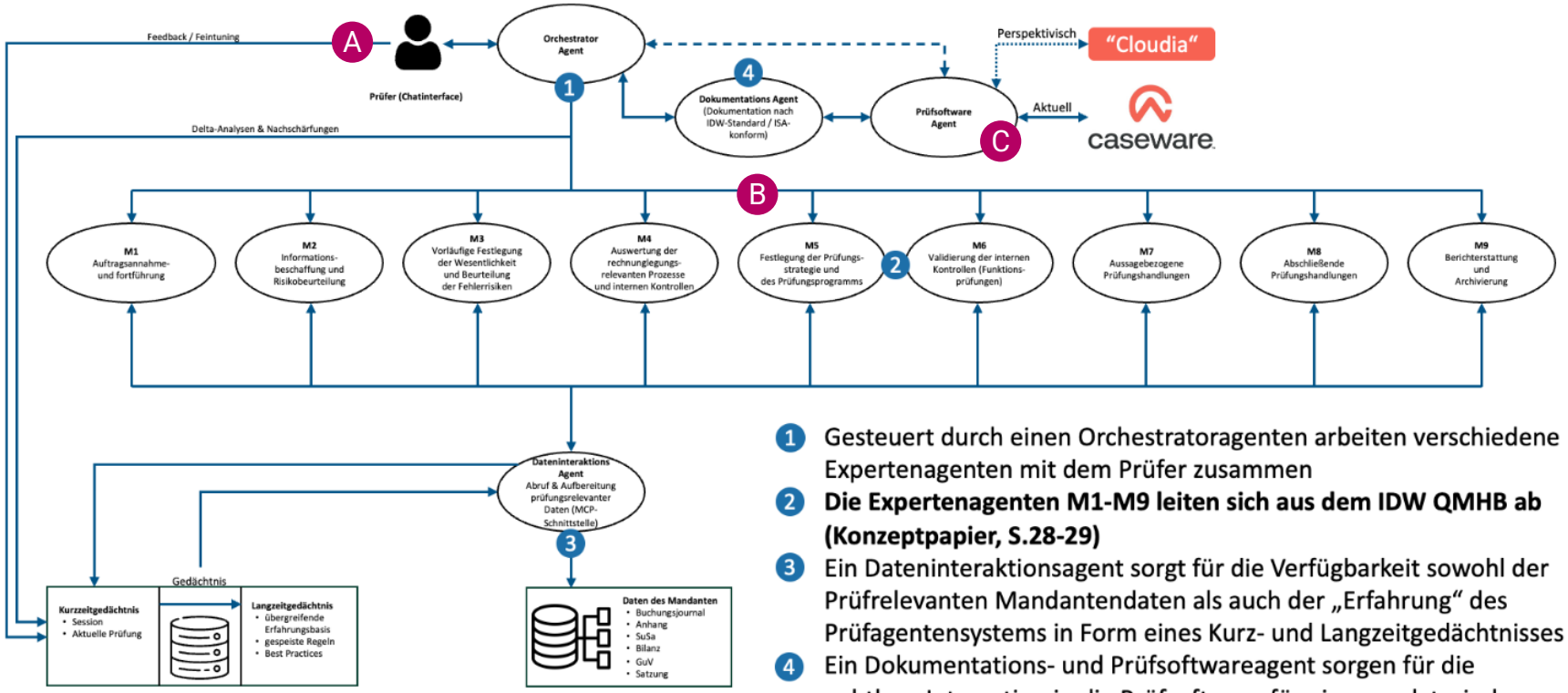
„Die Anschlussfähigkeit an bestehende Prüfsoftware ist ein zentraler Erfolgsfaktor, von dem das Assistenzsystem langfristig abhängig ist."

Angebot vom November 2025

→ Diese Abhängigkeit wurde inzwischen aufgelöst.

Projektauftrag

KONZEPTSTAND NOVEMBER 2025



1. Gesteuert durch einen Orchestratoragenten arbeiten verschiedene Expertenagenten mit dem Prüfer zusammen
2. **Die Expertenagenten M1-M9 leiten sich aus dem IDW QMHB ab (Konzeptpapier, S.28-29)**
3. Ein Dateninteraktionsagent sorgt für die Verfügbarkeit sowohl der Prüfrelevanten Mandantendaten als auch der „Erfahrung“ des Prüfagentensystems in Form eines Kurz- und Langzeitgedächtnisses
4. Ein Dokumentations- und Prüfsoftwareagent sorgen für die nahtlose Integration in die Prüfsoftware für eine regulatorisch saubere Dokumentation

HIER WURDE NACHTRÄGLICH UMGESTEUERT

- **A** Der Prüfer erreicht das System ausschließlich über einen Chat
- **B** Ein Agent je Meilenstein M1-M9 des IDW QM-Handbuchs
- **C** Die Prüfsoftware als Senke für die Dokumentation

Projektstränge

Cocreation
Definition von Prüfungsagenten

Definition Prüfungsansatz
Umstellungen im Prüfprozess
Orientierung an Memo-Vorgehen

Auswahl Prüfsoftware
Aktuell > 80 Prüfkriterien

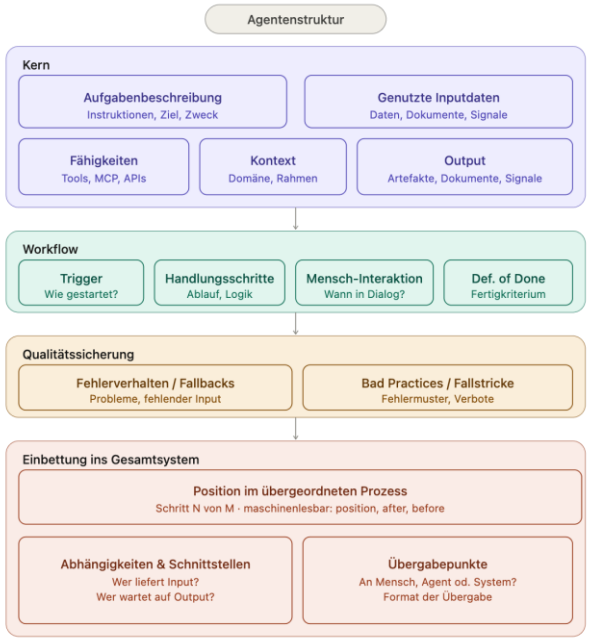
ERP-Anbieter Anbindung & Pilotmandanten
Schnittstellengestaltung

Implementierung der Software

Tests von Agenten

Vorgehen und Meilensteine nach Strängen – Definition von Prüfungsagenten

Strategion Co-Creation Framework



Ziel: Definition von Agenten

Festlegung der Eigenschaften, anhand derer ein Agent definiert wird

Nutzung eines Agenten zur Definition der Agenten; umgesetzt als Claude-Skill

Zusammenbringen fachlicher und technischer Experten in Co-Creation

Effiziente Dokumentation der Ergebnisse & direkt einsetzbar im Zielsystem

Gemeinsame Definition in Claude Cowork





Vorgehen und Meilensteine nach Strängen – Umstellungen im Prüfprozess



DW QMHB — Modul KMU-Abschlussprüfung, Stand JAP KMU Version Oktober 2024

Orientierung an den IDW PS KMU

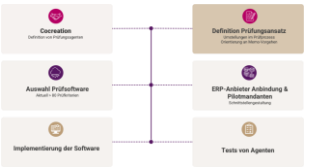
Sechs Meilensteine statt neun — passend zum Zuschnitt von Prüfungen nach § 53 Abs. 2 GenG ohne Bestätigungsvermerk

Vertrauter Rahmen: **QMHB-Modul KMU-Abschlussprüfung** — Kerndokumentation und Kommunikation mit dem Aufsichtsorgan laufen durchgängig mit

Mittels KI-Agenten eine deutlich schnelle Abarbeitung der Verständniserlangung von der Genossenschaft

Weniger Risiken und auch weniger Kontrollprüfungshandlungen. Grundlagenverständnis von den wesentlichen Prozessen einer Wohnungsgenossenschaft

Überlegung der Einführung von prozessbezogenen Prüffeldern. Mittels KI-Agenten vermehrt Durchführung von aussagebezogenen analytischen Prüfungshandlungen und standardisierten Prüfungshandlungen



Strang 1: ERP-Anbieter Anbindung & Pilotmandanten

Pilotmandant gewonnen – Datenzugang über zwei ERP-Anbieter abgesichert

WBG Friedrichshain als Pilotmandant

Fokus auf Aareon und Dr. Klein als ERP-Anbieter

Dr. Klein
Direkte Unterstützung bei der Anbindung von Friedrichshain

Aareon
Commitment zum Aufbau einer angepassten Schnittstelle



Strang 2: Implementierung der Software

Grundgerüst steht – von der Oberfläche über wiederverwendbare Capabilities bis zu integrierten Agenten

01 Oberflächengestaltung inspiriert von WISO-Steuern

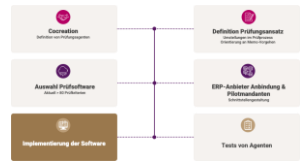
02 Gerüst zur Verarbeitung und Bereitstellung prüfungsrelevanter Daten

03 Wiederverwendbare Agent-Capabilities entwickelt

- Interaktion mit strukturierten Daten über Quellcode
- Dokumentenerstellung
- Agentengesteuerte Abfrage unstrukturierter Daten
- Progressive Disclosure von Skills und Instructions

04 Eingangsschnittstelle für beliebige Daten aufgebaut

05 Integration von Protokollanalyse- und Prüfberichtsagent



Strang 3: Tests von Agenten

Testdaten aus zwei Quellen – echte Pilotdaten und strukturähnlich synthetisierte Fake-Daten

Pilotdaten
Echtdaten der WBG Friedrichshain

1. Anbindung von Dr. Klein Wowi
2. Aufbau einer Schnittstelle
3. Prüfungsbezogener Abzug der Daten

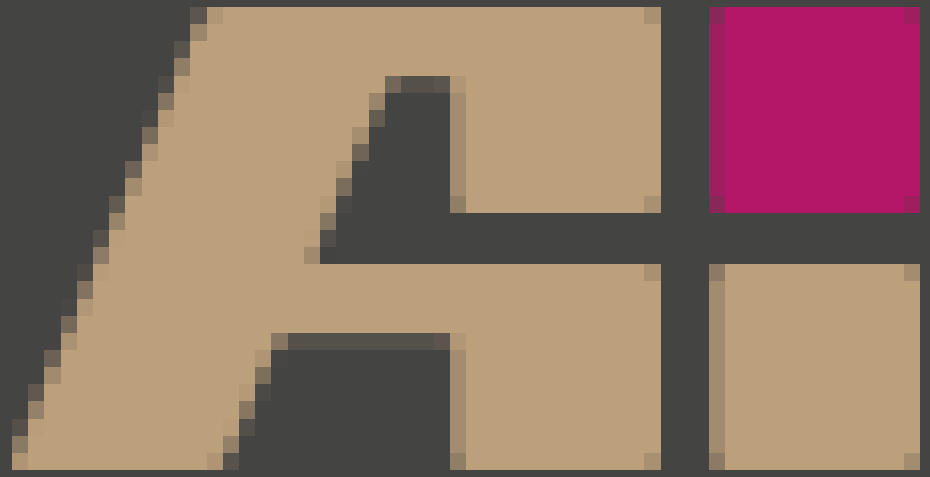
Dummy-Daten
Synthetisch, ohne Mandantenbezug

- Strukturähnliche Synthese
- Format nahe an den Originaldaten
- Kein Hinweis auf den Pilotmandanten

Gekapselte Tests mit iterativer Verbesserung einzelner Agenten



Gestaltungsprinzipien und Entscheidungen



Zentrale Weichenstellungen: Zuschnitt und Bedienung

AUSGANGSIDEE	STAND HEUTE
Anwendungsbereich Nur die kritische Würdigung	**Vollständige Prüfung nach § 53 Abs. 2 GenG ohne Bestätigungsvermerk** Die Zwischenergebnisse tragen mehr als ursprünglich geplant — der Anwendungsbereich wurde in einvernehmlicher Abstimmung erweitert.
Agenten-Architektur Ein Agent je Meilenstein des IDW QM-Handbuchs	**Ein Agent je Prüfungsaufgabe** JET-Analysen, Protokollanalyse, Prüfbericht, Stichprobenziehung, … — klare Zuständigkeit, und ein Agent ist über mehrere Prüfungsabschnitte hinweg wiederverwendbar. Der Prüfungsprozess bleibt dabei am Memo-Vorgehen orientiert.
Nutzersicht des Prüfers Ein Chat als Zugang zum System	**Geführte Software, die durch die Prüfung leitet** So viel Führung wie möglich, so viel Freiheit wie nötig — der Einstieg soll ohne technisches Vorwissen gelingen.

Aus dem geplanten Zusatzwerkzeug wird ein eigenständiges Prüfungssystem — die Prüfsoftware ist nicht länger das Zielsystem der Prüfungshandlungen.

Zentrale Weichenstellungen: Datenzugang und Datenhaltung

AUSGANGSIDEE

Der Weg zu den Daten

Datenabzug über eine tiefe Integration mit der Prüfungssoftware

STAND HEUTE

Das System holt sich die Daten selbst, aus verschiedenen Quellen

Direkter Zugriff auf die Mandantendaten, unabhängig von der bestehenden Prüfsoftware.

47 **prüfungsrelevante Datenquellen** identifiziert. Nur ein Teil liegt strukturiert im ERP — deshalb zwei Wege ins System:

Weg 1 — direkt aus dem ERP

Bilanz, Journale, Sachkonten, Verträge, Anlagen — automatisiert aus dem laufenden System.

- **Dr. Klein Wowi** — Schnittstelle steht bereits bereit
- **Aareon** — Baut die Schnittstelle nach gewünschter Spezifikation

Weg 2 — Datenraum

Protokolle, Beschlüsse, IKS-Nachweise, Gutachten — Prüfer oder Mandant laden hoch, das System ordnet automatisch ein.

17 **Agenten auf demselben Daten-Bestand**, den alle Agenten gleich lesen — unabhängig davon, in welchem Format, aus welcher Quelle und wie vollumfänglich die Daten vorhanden sind. Keine Rohdatenverarbeitung durch Agenten nötig.

Gestaltungsprinzipien

Co-Design von Prüfungsvorgehen und Technologie

- Prüfungsablauf und Systemarchitektur werden gemeinsam gestaltet
- Die Gestaltungsspielräume nach §53 GenG werden genutzt, um die Stärken von KI-Agenten optimal auszuschöpfen

Geführte Freiheit (Guided Autonomy)

- Prüfer erhalten die notwendige Freiheit bei gleichzeitiger systemseitiger Anleitung
- Das System ist selbsterklärend, ermöglicht aber jederzeit Eingriffe, Widerspruch und eigene Inhalte

Nachvollziehbarkeit und Audit Trail

- Jede Agentenaussage ist auf eine konkrete Quelle rückführbar
- Alle Änderungen, Eingriffe und generierten Inhalte werden nachvollziehbar fortgeschrieben

Wiederverwendbarkeit

- Datenzugriffe, Agenten und Werkzeuge werden anwendungsfallübergreifend gestaltet
- Komponenten sind auch außerhalb ihres ursprünglichen Einsatzes wiederverwendbar

Zuverlässigkeit durch Vorstrukturierung und Validierung

- Agenten arbeiten innerhalb definierter Ein- und Ausgabestrukturen mit fachlichen Freiheitsgraden
- Formal prüfbare Ergebnisse werden automatisch validiert und bei Fehlern korrigiert

Gestaltungsprinzipien



Prüferzentrierung statt Dokumentationszentrierung

- Das System unterstützt primär die Prüfungstätigkeit – nicht die Dokumentationsstruktur
- Eine gute Dokumentation entsteht als Ergebnis einer guten Unterstützung der Prüfung



Resilienz und Fallback-Fähigkeit

- Das System liefert auch bei unvollständigen Daten oder Teilausfällen das bestmögliche Ergebnis
- Fehlende Daten, Systemanbindungen oder Sprachmodelle führen nicht zum Ausfall des Systems



Web-App als Zugriffsform

- Das System wird als Web-Anwendung ohne lokale Installation bereitgestellt
- Der webbasierte Ansatz minimiert den Einführungs- und Betriebsaufwand



Datenschutz durch belastbare Grundlagen statt Einzelfall-Einwilligung

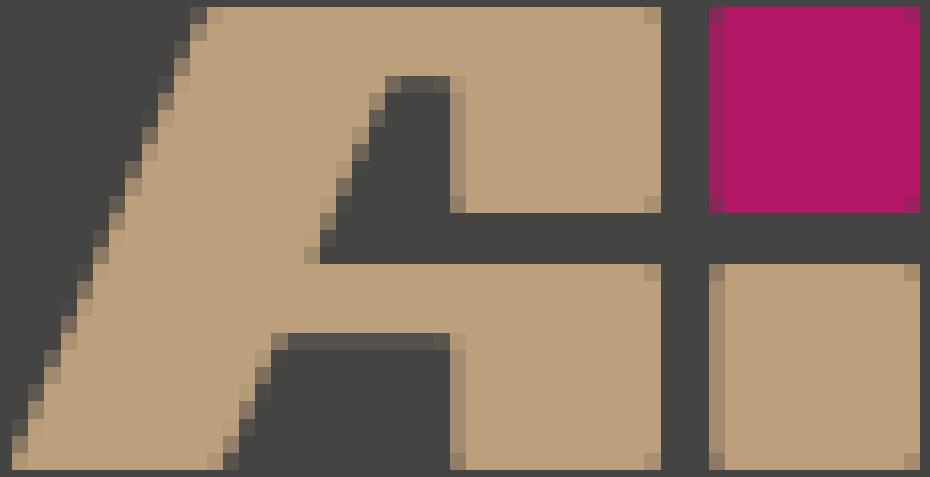
- Der Systemeinsatz wird datenschutzrechtlich so ausgestaltet, dass keine fallspezifische Einwilligung erforderlich ist
- Für den Einsatz der KI-gestützten Prüfung besteht lediglich eine Informationspflicht



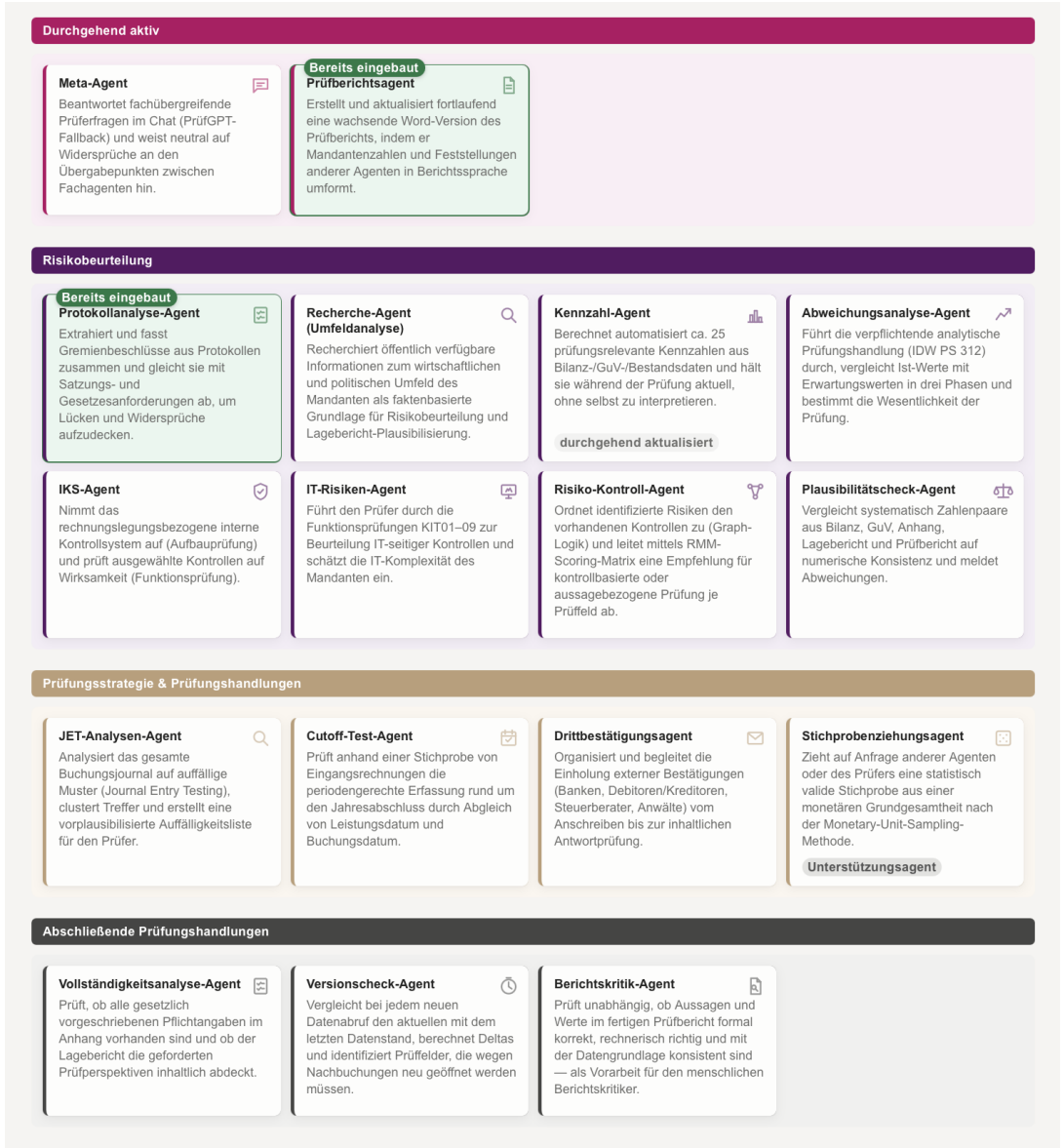
Vorbefüllung statt Vollprüfung: KI bereitet vor, Prüfer entscheidet

- Vor der inhaltlichen Prüfung bereitet das System Prüfungsabschnitte so weit wie sinnvoll selbstständig vor
- Der Prüfer reviewt, ergänzt und aktualisiert die Ergebnisse fortlaufend anhand neuer Erkenntnisse sowie nachgelieferter Daten und Dokumente

Status Quo



Agentenüberblick



Auf einen Blick

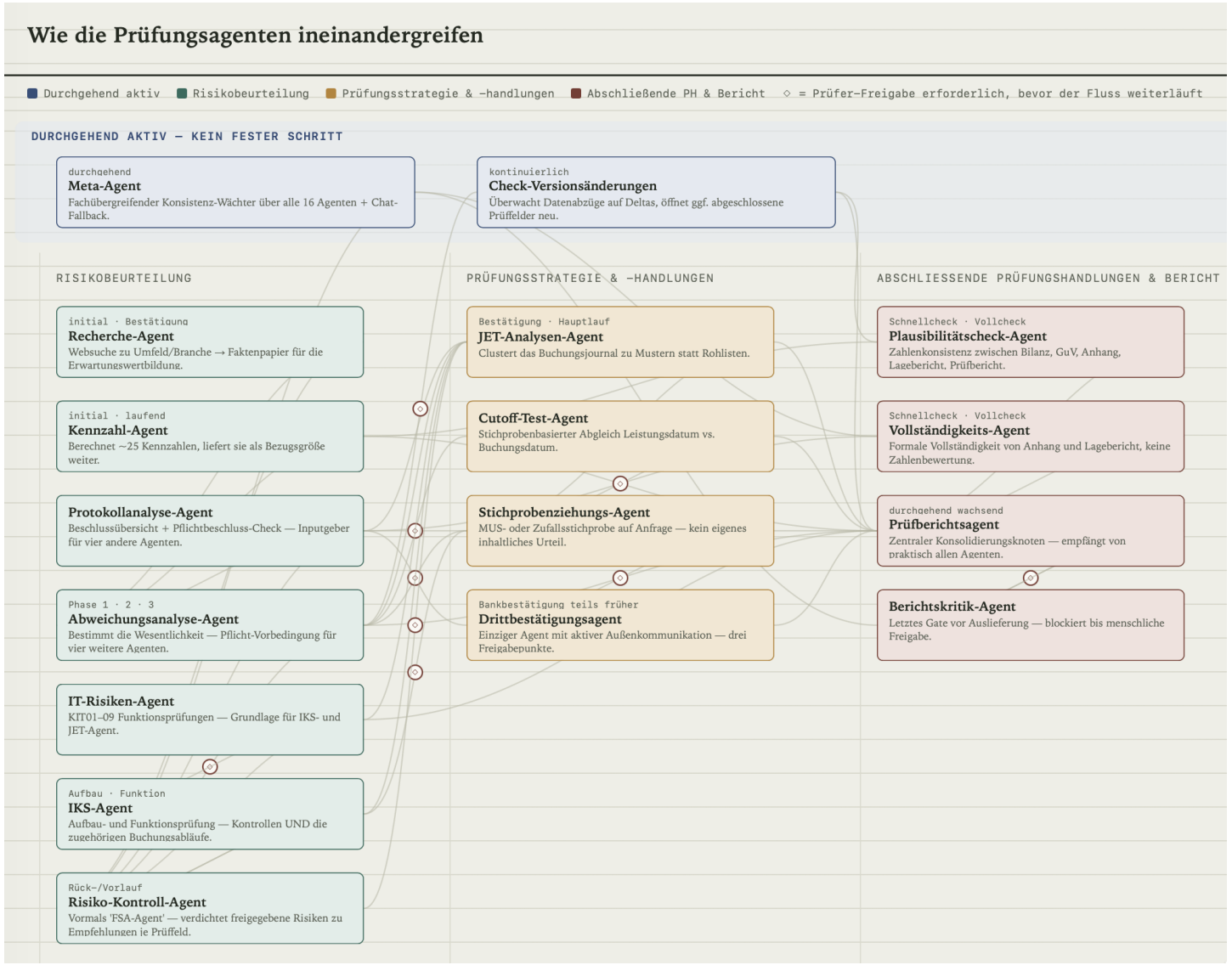
17
Zielagenten definiert & dokumentiert

2
Agenten bereits eingebaut

Umsetzung
Softwarearchitektur und Entwicklung begonnen

Meilenstein
Erster Stand der Oberfläche mit funktionierenden Agenten

Zusammenarbeit zwischen Agenten



Auf einen Blick

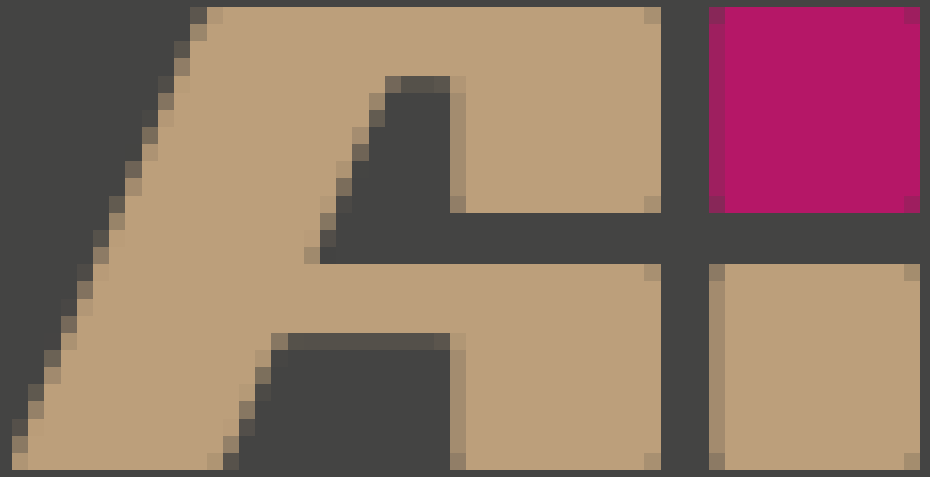
Alle
Agenten arbeiten mit anderen Agenten zusammen

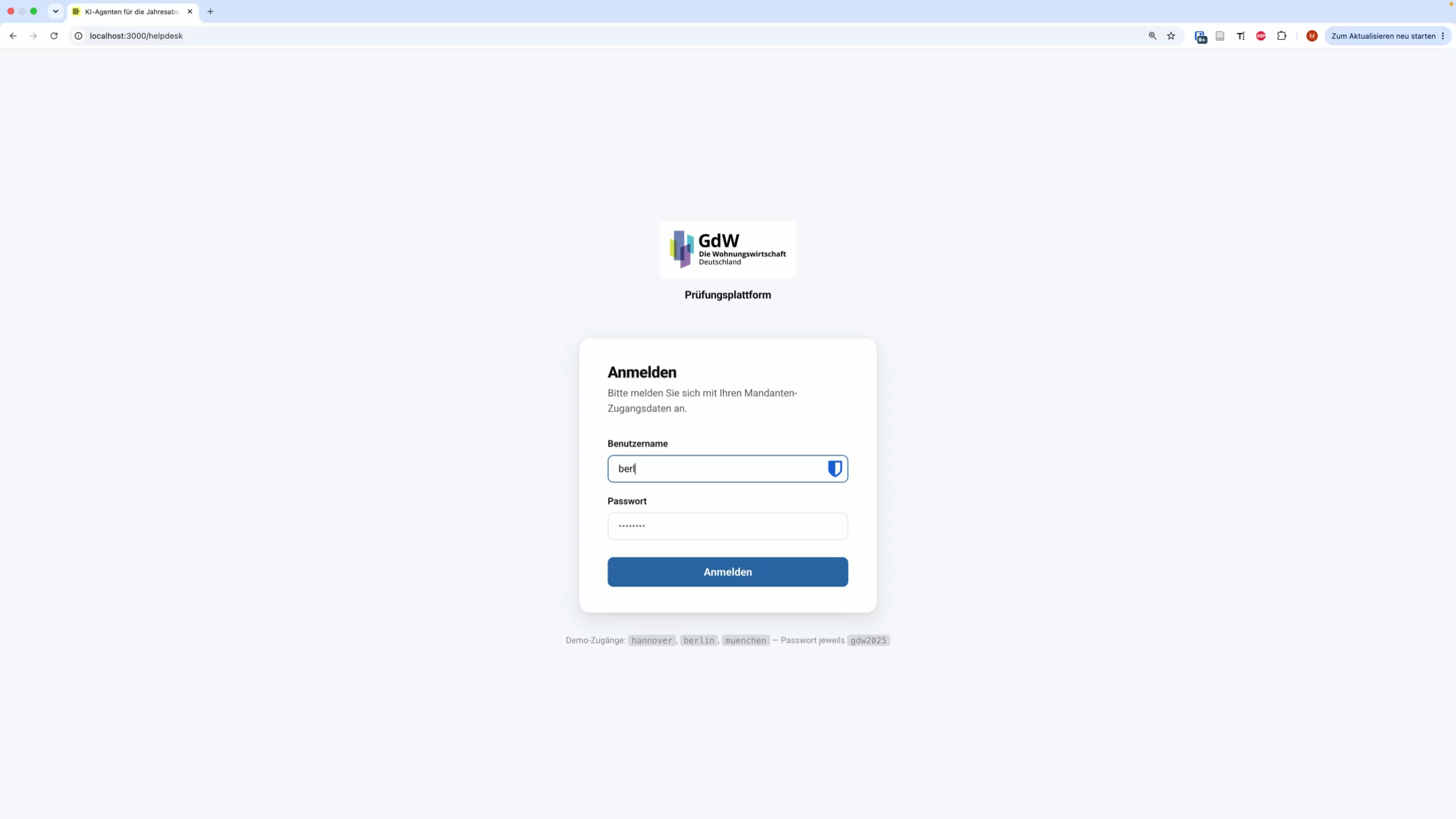
Ergebnisse
eines Agenten sind die Ausgangsinformationen des nächsten

Ping-Pong
Abstimmungen zwischen IKS und Risiko-Kontroll-Agent

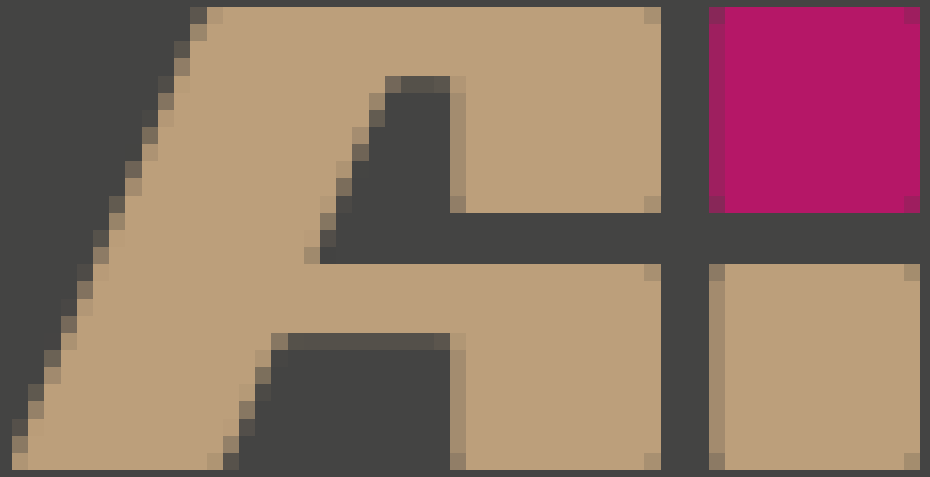
Spezialisierung
führt zu höherer Qualität und besserem Überblick

Demonstration




KI-Agenten für die Jahresabs
localhost:3000/helpdesk
Zum Aktualisieren neu starten
GdW
Die Wohnungswirtschaft
Deutschland
Prüfungsplattform
Anmelden
Bitte melden Sie sich mit Ihren Mandanten-Zugangsdaten an.
Benutzername
berl
Passwort
Anmelden
Demo-Zugänge: hannover, berlin, muenchen – Passwort jeweils gdw2025

Ausblick



Zielsetzung bis zur Prüfungssaison 2027

ZIELBILD

April 2027

Das agentengestützte Prüfsystem ist in der Prüfungssaison im Einsatz.

17 Agenten in einer Plattform mit Pilotmandant WBG Friedrichshain

1 **Sichere interne Testumgebung**

Frühe Evaluationen und Feedback zu einzelnen Agenten möglich

Aktiv im Aufbau

2 **Integration aller 17 Agenten**

Alle 17 Agenten sind in das System integriert und arbeiten auf der gemeinsamen Plattform

Jahreswechsel 2026/27

3 **Erster Einsatz des Systems**

Erster Einsatz des Systems in der laufenden Prüfung beim Pilotmandanten

Prüfungssaison 2027, ca. April

Ziel: Das aktuelle Projekt liefert ein MVP für KI-gestützte Prüfungsabläufe

Ergebnis des aktuellen KI-Projekts mit Strategion

Agentenbasierter Prototyp

in einer Lern- und Testumgebung

Multi-Agentensystem

ohne direkte **Anbindung** an eine produktive Prüfsoftware

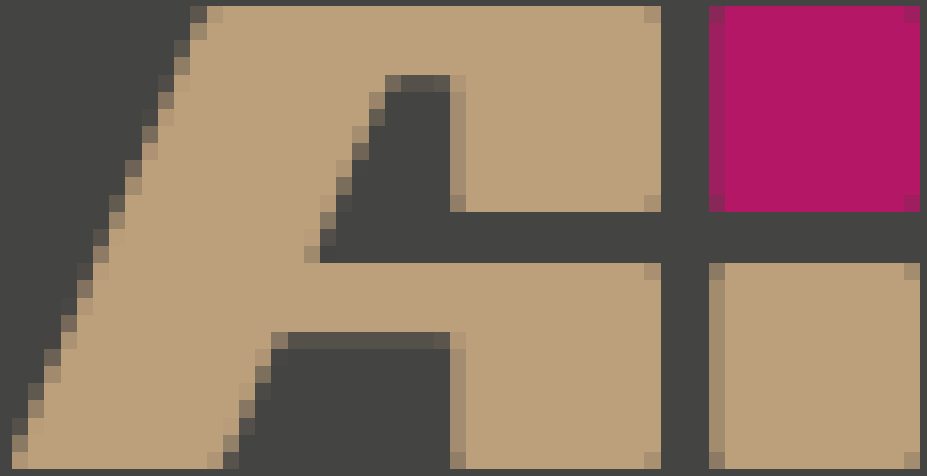
Fokus

auf fachlicher Erprobung, technsicher Machbarkeit und Prüferinteraktion

Überführung in eine skalierbare Softwarelösung

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Wir gehen über in die offene Diskussion



Diskussion & Ausblick

